

PRESSEMITTEILUNG

Neue Impulse für die Sozialwirtschaft: DGCS e.V. und FINSOZ e. V. vertiefen Partnerschaft und Zusammenarbeit

Berlin, Remagen, 23.01.2025 – Der Digitalverband FINSOZ e. V. und die Deutsche Gesellschaft für Management und Controlling in der Sozialwirtschaft e. V. (DGCS) intensivieren ihre partnerschaftliche Zusammenarbeit in 2025.

Ziel ist es, insbesondere in einer Zeit, in der die Sozialwirtschaft vor komplexen Herausforderungen steht, gemeinsame Antworten auf zentrale Fragestellungen zu geben. Durch die Zusammenarbeit von DGCS und FINSOZ können beispielsweise Management-, Controlling- und Digitalisierungsthemen stärker miteinander verzahnt werden, um innovative und ganzheitliche Lösungen gemeinsam zu entwickeln.

Die DGCS bringt in die Kooperation fundiertes Fachwissen im Bereich Management und Controlling in der Sozialwirtschaft ein. Der Digitalverband FINSOZ ist Kompetenzpartner und Know-how-Träger für soziale Organisationen bei der Gestaltung der Digitalisierung und der Nutzung von Digitaltechnologien, bei der Modernisierung von IT-Infrastrukturen, der Planung von IT-Sicherheit sowie bei digitalen Geschäfts- und IT-Prozessen.

Die Kombination der Fachexpertisen beider Verbände ermöglicht es, gemeinsam praxisorientierte und zukunftssichere Ansätze zu entwickeln, die Mitgliedern beider Verbände zugutekommen: Sie profitieren beispielsweise vom Zugang zu einem erweiterten Netzwerk, gebündeltem Fachwissen und maßgeschneiderten Angeboten. Die engere Partnerschaft zwischen den Verbänden leistet darüber hinaus einen nachhaltigen Beitrag zur Stärkung der gesamten Branche.

Vera Katharina Löwenhaupt, Geschäftsführerin DGCS: „Die Herausforderungen in der Sozialwirtschaft erfordern mehr denn je Zusammenarbeit und Innovation. Durch die engere Vernetzung mit FINSOZ eröffnen sich spannende Möglichkeiten, um Wissen, Kompetenzen und Ressourcen unserer Verbände zu bündeln. Mit FINSOZ an unserer Seite möchten wir Vorreiter für eine stärkere Vernetzung der Branche werden und unsere Mitglieder gezielt unterstützen, zukunftsfähige und wirkungsvolle Lösungen zu entwickeln.“

FINSOZ-Geschäftsführerin Thordis Eckhardt ergänzt: „Die Vertiefung der Kooperationspartnerschaft ist mehr als nur ein Schulterschluss zweier Verbände. Gemeinsam wollen wir einen Innovationsraum schaffen, in dem sich unsere Mitglieder aktiv einbringen und vom beiderseitigen Fachwissen profitieren. Digitalisierung und modernes Management sind miteinander verwoben – und eine wichtige Voraussetzung für eine gelingende digitale Transformation von Organisationen der Sozialwirtschaft.“

Über den FINSOZ e. V.

Der gemeinnützige Fachverband FINSOZ e. V., gegründet im Jahr 2010 in Frankfurt am Main, ist Plattform zur Gestaltung des digitalen Wandels in der Sozialwirtschaft und Sozialverwaltung. Er ist die Interessensvertretung für soziale Organisationen unterschiedlicher Träger, öffentliche Verwaltungen, IT-Anbieter, Wissenschaftler und Berater. FINSOZ initiiert den branchenübergreifenden Informationsaustausch rund um die klassische IT und neue Digitaltechnologien. Er regt digitale Innovationen für Organisationen der Sozialwirtschaft an. Die im Jahr 2012 eröffnete FINSOZ-Akademie fördert die Digital- und IT-Kompetenzen von Fach- und Führungskräften, Digitalbeauftragten und IT-Verantwortlichen.

DGCS e.V.

Die Deutsche Gesellschaft für Management und Controlling in der Sozialwirtschaft e. V. unterstützt Fach- und Führungskräfte in der Sozialwirtschaft durch praxisnahe Konzepte und innovative Lösungen im Bereich Management und Controlling.

Kontakt:

FINSOZ e. V.

Thordis Eckhardt | Geschäftsführerin
E-Mail: thordis.eckhardt@finsoz.de
Homepage: www.finsoz.de
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/finsoz>

DGCS e.V.

Vera Katharina Löwenhaupt | Geschäftsführerin
E-Mail: gf@dgcs.de
Homepage: www.dgcs.de
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/dgcs-ev>